



Jaeger Glutfest 571

Hoch hitzebeständige Spezialfarbe für Metalloberflächen auf Silikonharzbasis



Werkstoffbeschreibung



Werkstoffart:

Hoch hitzebeständige Spezialfarbe.

Verwendungszweck:

Für Eisen, Stahlkonstruktionen und Gussteile, die hohen Temperaturen bis 600°C und großen Temperaturschwankungen ausgesetzt sind; wie z.B. Kfz-Auspuff, Heizkessel, Schornsteine, Abgasanlagen, Ofen, Außenflächen von Grills usw.

Eigenschaften:

- leicht zu verarbeiten
- stoß- und schlagfest
- hohes Deckvermögen
- hitzebeständig bis ca. 600° C
- extrem hohe Haftung
- auch bei Schockkühlung kein Haftungsverlust
- überlackierbar mit allen hochhitzebeständigen Silikonharzfarben
- ohne schädliche Blei- und Chromatverbindungen

Farbtöne:

Bestell-Nr.:
571 9005

Farbton:
mattschwarz

Dichte:

ca. 1,1 g/cm³

Verpackung:

6 x 125 ml

6 x 375 ml

3 x 750 ltr

2 x 2,5 ltr

Verdünnung:

Jaeger Spezial-Verdünnung 44

Lagerung:

Kühl und trocken im gut verschlossenen Original-Gebinde lagern. Behördliche Vorschriften sind zu beachten.

Anwendungstechnische Hinweise

Trockenschichtstärke:

Je Anstrich ca. 40 µm

Untergrundvorbereitung:

Entfernen von Zunder, losem Rost und Fett. Oberfläche trocknen bzw. reinigen. Beim Strahlen kleinste Korngröße verwenden. Sandstrahlen nach Sa 2. Altanstriche vorher restlos entfernen.

Anstrichaufbau:

1 x 1x JAEGER Glutfest

Nach der Trocknung einbrennen bei 180°C – 200°C damit der Lackfilm seine volle Belastbarkeit erreicht. Ohne Einbrennen keine Festigkeit.

Überarbeitbarkeit:

Mit allen hoch hitzebeständigen Silikonharzfarben.

Verarbeitungsbedingungen:

Während der gesamten Verarbeitungszeit darf die Werkstoff-, Untergrund- und Luft-Temperatur 8°C nicht unter- und 30°C nicht überschreiten. Die Luftfeuchtigkeit sollte während der gesamten Zeit zwischen 30% r.F. und 75% r.F. liegen.

Werkzeugreinigung:

Mit Jaeger Spezial-Verdünnung 44 oder Nitroverdünnung



Kennzeichnung

Abfallschlüssel:	080111	Giscode:	nicht anwendbar
Entsorgung:	Nur völlig restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Ausgehärtete Reste können über den Restmüll entsorgt werden. Flüssige Lackreste müssen über die Schadstoff-Sammelstellen oder zugelassene Entsorgungsunternehmen entsorgt werden.		
Sonstiges:	Die Unfallverhütungsvorschriften der BG Chemie "Verarbeitung von Beschichtungsstoffen (VBG 23), das Merkblatt "Lösemittel" (M 017) sowie die "Technischen Regeln für Gefahrstoffe (TRGS) 507" sind zu beachten. Lebensmittel während der Verarbeitung und der Trockenzeit aus den betreffenden Räumen entfernen. Weitere Informationen sind dem EG-Sicherheitsdatenblatt zu entnehmen.		

Verarbeitungshinweise

Auftragsverfahren	streichen / rollen	Handpistole	airless-spritzen	Druckgefäß
Verdünnung	unverdünnt	~ 5 %	nach Bedarf	~ 15 %
Viskosität DIN 4 mm		20 - 25		~ 15 %
Düsengröße		1,5 – 2,5	0,3 - 0,33	1,3 – 1,5
Spritzdruck		3 - 4		3 - 4
Materialdruck				0,8 – 1,0

Trocknung	staubtrocken	Einbrennen bei 180 – 200 °C
(20°C/55% r.F.)*	~ 30 min	~ 60 min

Ergiebigkeit	
m ² / ltr.	~ 7 - 8

* Angegebene Trocknungszeiten gelten bei 20°C / 55% rel. Luftfeuchte und ausreichender Luftbewegung.

- Folgende Bedingungen können die Trocknung verzögern:
- niedrige Temperaturen
- hohe Luftfeuchte
- übermäßige Schichtdicke
- fehlende Luftbewegung

Stand 11/14

PAUL JAEGER GMBH & CO. KG • Siemensstrasse 6 • 71696 Möglingen • Telefon +49 7141-24 44-0 • Telefax +49 7141-24 44 55 • info@jaegerlacke.de • www.jaegerlacke.de
Unsere anwendungstechnischen Empfehlungen in Wort und Schrift, die wir zur Unterstützung des Verarbeiters aufgrund unserer Erfahrungen aus der Praxis, nach bestem Wissen entsprechend dem derzeitigen Stand der Wissenschaft und der Technik geben, sind unverbindlich und bekunden kein vertragliches Rechtsverhältnis und keine Nebenverpflichtung aus dem Kaufvertrag. Sie entbinden den Käufer nicht davon, Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck in eigener Verantwortung zu prüfen. Bei Erscheinen einer durch techn. Fortschritt bedingten Neuauflage verlieren die vorstehenden Angaben ihre Gültigkeit. Im Übrigen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.